

Weitere Informationen zum fair gehandelten Kaffee

1. Kaffee-Parcours

Sie möchten nicht nur trockene Informationen über die Problematik des Kaffeehandels weitergeben? Und es reicht Ihnen auch nicht, eine Tasse fair gehandelten Kaffee zum Probieren auszuschenken? Sie möchten Ihre Gemeinde sehen, fühlen, schmecken und riechen lassen, kurz: Sie möchten ein Erlebnis anbieten für alle Sinne, das die Menschen nicht mehr so schnell los lässt und das allen eindrücklich das Herz für die Kaffee-problematik öffnet? Dann ist der Kaffee-Parcours genau richtig für Sie!

Der Kaffee-Parcours ist eine Aktion in Kisten verpackt, die Sie ausleihen können. In den Kisten finden Sie Material wie echte Kaffeesäcke, Rohkaffee, Kochplatte und Metallpfännchen, Börsenkarten oder eine Kaffeemühle und natürlich eine ausführliche Anleitung und viele Informationen. Sie können einen Parcours aus mehreren Stationen aufbauen, an dem die Teilnehmer den Weg des Kaffees von der Ernte über den Handel bis zur Verarbeitung und dem Genuss handgreiflich nachvollziehen können.

Es gibt sehr viele Kaffee-Parcours-Verleihstellen, eine Adressenliste finden Sie zum Beispiel in der Lose-Blatt-Sammlung „Kaffee – Materialien für Bildungsarbeit und Aktionen“ (siehe unter 4. Info-Materialien). Oder Sie fragen einfach das für Sie zuständige Regionallager, von dem Sie Ihre fair gehandelten Waren erhalten.

2. Internet-Adressen zum Thema

- www.gepa.de
- www.dwp-rv.de
- www.el-puente.de
- www.transfair.org
- www.eine-welt-shop.de
- www.fair-feels-good.de
- www.oeko-fair.de
- www.brot-fuer-die-welt.de
- www.misereor.de
- www.epo.de (Entwicklungspolitik online, z.B. Stichwort „fairtrade“ in die Suchfunktion eingeben)
- www.label-online.de (Informationen zu den verschiedenen Labels und viele nützliche Links)
- www.kaffeeverband.de (gutes Grundsatz-Wissen über Kaffee in der Kaffeebibliothek, keine fairtrade-Seite)
- www.ico.org (gutes Grundsatz-Wissen über Kaffee in der Kaffeebibliothek, keine fairtrade-Seite, nicht auf deutsch!)

3. Aufschlüsselung der Gepa, wie viel vom Preis eines Pfunds Kaffee an wen bezahlt wird:

Hier die **Preiszusammensetzung** am Beispiel von Cafè Organico (Stand 2008):

- 1,20 € Zahlung an die Bauern für den gelieferten Rohkaffee (entspricht ca. 16% des Gesamtpreises)
- 0,31 € Zahlung an die Genossenschaft, zu der sich die Kaffeebauern zusammengeschlossen haben (die oft z.B. für Schulbildung der Kinder oder für Gesundheitsprogramme zuständig ist)

- 0,59 € Preis für Fracht, externe Lagerung, Rösten und Verarbeitung
- 1,10 € Kaffeesteuer
- 0,36 € Gebühren für das Transfair-Siegel
- 2,03 € Kosten der GEPA für Produktentwicklung, Verwaltung, Lagerung, Versand / Vertrieb
- 1,31 € Spanne Einzelhandel
- 0,48 € Mehrwertsteuer

Zum Vergleich die **Preiszusammensetzung eines traditionell gehandelten Kaffees:**

- 5,1 % Zahlung an die Kaffeebauern
- 8,5 % Zahlung an den Plantagenbesitzer
- 17,8 % für Händler und Röster
- 23,7 % Einzelhandel
- 44,9 % Steuern, Zölle, Frachtkosten

(Leider gibt es keine verfügbaren anderen Zahlen, die besser vergleichbar sind, da die großen Kaffeekonzerne keine genaueren Details bekannt geben. Doch als grober Anhalt sind die vorhandenen Zahlen schon ganz eindrucksvoll.)

4. Info-Materialien

- Broschüre der GEPA für interessierte Kaffeekäufer am Stand des fairen Handels in einer Gemeinde: „Zeit für einen guten Kaffee“, Ein Streifzug durch die Welt des fair gehandelten Kaffees (kostenlos), Bezug über GEPA oder Regionallager Fairer Handel
- Lose-Blatt-Sammlung „Kaffee – Materialien für Bildungsarbeit und Aktionen“, herausgegeben bei Brot für die Welt, Misereor und Transfair, 2003, Kosten 2,00 €, MVG-Verlag, ISBN: 3-889-16-239-8
- „Wissens-Kiosk“ – fair Handeln: Lernen und Erleben, 2008, 35,00 €, ISBN: 978-3-00-025139-9, z.B. über die GEPA zu bestellen
- Städte-Kaffees – eine Erfolgsstory, als Download verfügbar unter: www.eine-welt-netz-nrw.de
- „Bitter! Armut in der Kaffeetasse“, als Download verfügbar unter: www.oxfam.de
- Film: Fairer GEPA-Kaffee – Genuss weitergedacht, Der Weg des GEPA-Kaffees von der Bohne bis zur Tasse, (Langversion 39 min, Kurzversion 8 min), 2004, Bezug: www.gepa.de/service

(Stand: März 2010, zusammengestellt von Angelika Hunger, Fairer Handel Bezirk Nürnberg Zion)